



**Achte Satzung zur Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für die Modulprüfungen im Rahmen
der Ersten Lehramtsprüfung
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Vom 12. Oktober 2018**

(Fundstelle:

<http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/www.abt-studium/amtliche-veroeffentlichungen/2018/2018-74.pdf>)

Aufgrund des Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 sowie Art. 61 Abs. 2 Satz 1 und 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für die Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 1. April 2015 (Fundstelle: <http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/www.abt-studium/amtliche-veroeffentlichungen/2015/2015-19.pdf>), die zuletzt durch Satzung vom 27. April 2018 (Fundstelle: <http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/www.abt-studium/amtliche-veroeffentlichungen/2018/2018-30.pdf>) geändert wurde, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Diese Studien- und Prüfungsordnung trifft in den Abschnitten III und IV ferner Regelungen zu den an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg im Rahmen des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre mit der Spezialisierung Wirtschaftspädagogik II und des Masterstudiengangs Wirtschaftspädagogik in der Variante II im weiteren Unterrichtsfach zu absolvierenden Modulen.“

2. § 2 Abs. 5 Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Das Studium in den Bachelorstudiengängen

- Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik
- Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Bildungsmanagement
- Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Wirtschaftspädagogik I
- Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Wirtschaftspädagogik II

und den Masterstudiengängen

- Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik
- Wirtschaftspädagogik
- Wirtschaftspädagogik mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

kann an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg für das Lehramt an beruflichen Schulen erweitert werden durch:

- a) das Studium eines dritten Faches, wobei eines der Fächer Arbeitslehre, Deutsch, Englisch, Ethik, Französisch, Geographie, Geschichte, Kunst, Musik,

Evangelische Religionslehre, Katholische Religionslehre oder Sozialkunde gewählt werden kann;

- b) das Studium, das zu der pädagogischen Qualifikation als Beratungslehrkraft führt.“
3. In § 8 Abs. 3 Nr. 6 wird in der Tabelle in der Spalte Modulbezeichnung nach den Wörtern „Basismodul Didaktik der Geschichte“ und nach den Wörtern „Aufbaumodul Didaktik der Geschichte“ jeweils die Angabe „(nicht vertieft)“ eingefügt.
4. § 9 Abs. 3 wird wie folgt geändert:
- a) In Nr. 6 wird in der Tabelle Folgendes geändert:
- aa) Die Modulbezeichnung „Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS GY“ wird in „Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS WiPäd GY“ geändert.
- bb) Bei den vier Modulen der Englischdidaktik werden die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben jeweils durch das Wort „keine“ ersetzt.
- b) In Nr. 8 wird in der Tabelle in der Spalte Modulbezeichnung nach den Wörtern „Basismodul Didaktik der Geschichte“ und nach den Wörtern „Aufbaumodul Didaktik der Geschichte“ jeweils die Angabe „(nicht vertieft)“ eingefügt.
5. § 12 wird wie folgt geändert:
- a) Die Tabelle zu Abs. 1 Nr. 1 wird wie folgt geändert:
- aa) Die Modulbezeichnung „Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS GY“ wird in „Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS WiPäd GY“ geändert.
- bb) Bei den Modulen aus dem Bereich der Fachdidaktik werden die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben durch das Wort „keine“ ersetzt.
- b) In Abs. 1 Nr. 2 werden in der Tabelle bei dem Modul „Theorie-/Praxismodul B - Englischdidaktik GS MS Did-MS RS GY“ die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben durch das Wort „keine“ ersetzt.
- d) In Abs. 2 Nr. 2 werden in der Tabelle bei dem Modul „Zusatzmodul Englischdidaktik RS BS“ die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben durch das Wort „keine“ ersetzt.
- e) Die Tabelle zu Abs. 3 Nr. 1 wird wie folgt geändert:
- aa) Die Modulbezeichnung „Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS GY“ wird in „Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS WiPäd GY“ geändert.

- bb) Bei den Modulen aus dem Bereich der Fachdidaktik werden die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben durch das Wort „keine“ ersetzt.
- f) In Abs. 3 Nr. 2 werden in der Tabelle bei dem Modul „Wahlpflichtmodul Fachdidaktik GY“ die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben durch das Wort „keine“ ersetzt.

6. § 15 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 1 Nr. 1 wird in der Tabelle in der Spalte Modulbezeichnung nach den Wörtern „Basismodul Didaktik der Geschichte“ und nach den Wörtern „Aufbaumodul Didaktik der Geschichte“ jeweils die Angabe „(nicht vertieft)“ eingefügt.
- b) In Abs. 3 Nr. 1a) werden in der Tabelle bei dem Modul Basismodul Didaktik der Geschichte in der Spalte Modulprüfung/Modulteilprüfungen die Wörter „Schriftliche Hausarbeit“ durch die Wörter „Schriftliche Prüfung (Klausur)“ und in der Spalte LP die Angabe „10“ durch die Angabe „5“ ersetzt sowie nach diesem Modul folgende Zeile eingefügt:

| | | | | |
|--|---|-------|-------------------------|---|
| „Aufbaumodul Didaktik der Geschichte (vertieft)“ | P | keine | Schriftliche Hausarbeit | 5 |
|--|---|-------|-------------------------|---|

7. § 24 Abs. 2 Nr. 2 wird neu gefasst:

„2. Wahlpflichtmodule

¹Es sind Module im Umfang von 24 Leistungspunkten im Bereich Politikwissenschaft verpflichtend zu wählen. ²Neben den nachfolgenden Aufbaumodulen stehen dabei die Proseminarmodule gemäß Anhang 1 Abs. 2 der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft zur Wahl. ³Studierende, die das studienbegleitende Praktikum im Fach Sozialkunde absolvieren, wählen zudem das Theorie-/Praxismodul.“

8. Die Überschrift zu Abschnitt drei wird wie folgt gefasst:

„III. Regelungen für die weiteren Unterrichtsfächer im Rahmen des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre mit der Spezialisierung Wirtschaftspädagogik II“

9. § 29 wird aufgehoben und der Wortlaut durch das Wort „(weggefallen)“ ersetzt.

10. In § 31 werden in der Tabelle bei dem Modul „Basismodul Englischdidaktik WiPäd“ die in der Spalte Zulassungsvoraussetzungen enthaltenen Angaben durch das Wort „keine“ ersetzt.

11. § 37 wird wie folgt gefasst:

§ 37 Wirtschaftsinformatik im Rahmen der Spezialisierung Wirtschaftspädagogik II

Es sind die folgenden Module gemäß der Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik zu absolvieren:

| Kürzel | Modulbezeichnung | LP |
|-------------|--|----|
| IIS-EBAS-B | Entwicklung und Betrieb von Anwendungssystemen | 6 |
| IIS-MobIS-B | Modellierung betrieblicher Informationssysteme | 6 |
| SNA-WIM-B | Wissens- und Informationsmanagement | 6 |
| MOBI-DBS-B | Datenbanksysteme | 6 |
| IIS-E-Biz-B | Electronic Business | 6 |
| WiPäd-B-04 | Multimediale Lernumgebungen | 6 |

12. Nach § 37 wird als neuer Abschnitt vier Folgendes eingefügt:

„IV. Regelungen für die weiteren Unterrichtsfächer im Rahmen des Masterstudiengangs Wirtschaftspädagogik in der Studienvariante II

§ 38 Deutsch

¹Es sind die folgenden Pflichtmodule, ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich I und zwei Module aus dem Wahlpflichtbereich II zu absolvieren. ²Die Module des Wahlpflichtbereichs II müssen dem gleichen Bereich (Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Ältere deutsche Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft) zugeordnet sein und sollen nicht den im Bachelorstudium gewählten Aufbaumodulen entsprechen.

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungsvoraussetzungen | Modulprüfung/ Modulteilprüfungen | LP |
|--|------|---------------------------|-------------------------------------|----|
| Modul Fachdidaktik Deutsch | P | keine | Schriftliche Hausarbeit | 10 |
| Zusatzmodul Deutsch | P | keine | Portfolio (unbenotet) | 6 |
| Wahlpflichtbereich I | | | | |
| Modul Deutsche Sprachwissenschaft | WP | keine | Schriftliche Hausarbeit | 10 |
| Modul Neuere deutsche Literaturwissenschaft | WP | keine | Schriftliche Hausarbeit | 10 |
| Modul Ältere deutsche Literaturwissenschaft | WP | keine | Schriftliche Hausarbeit | 10 |
| Wahlpflichtbereich II | | | | |

Zur Auswahl stehen die Aufbaumodule im Umfang von je 6 ECTS-Punkten aus dem Bereich Neuere deutsche Literaturwissenschaft, dem Bereich Ältere deutsche Literaturwissenschaft und dem Bereich Sprachwissenschaft gemäß § 34 Abs. 2 der Studien- und Fachprüfungsordnungen für den Bachelorstudiengang Germanistik/German Language, Literatures and Cultures.

§ 39 Englisch

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungsvoraussetzungen | Modulprüfung/ Modulteilprüfungen | LP |
|--|------|---------------------------|---|----|
| Aufbaumodul Fachwissenschaft | P | keine | Schriftliche Hausarbeit oder schriftliche Prüfung (Klausur) | 8 |
| Aufbaumodul Sprachpraxis WiPäd | P | keine | Portfolio; Portfolio | 6 |
| Vertiefungsmodul Sprachpraxis WiPäd | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) und mündliche Prüfung* | 6 |
| Mastermodul Sprachpraxis WiPäd | P | keine | Portfolio; Portfolio | 6 |
| Theorie-/Praxismodul A – Englischdidaktik GS MS Did-MS RS WiPäd GY | P | keine | Portfolio (unbenotet) | 2 |
| Aufbaumodul Fachdidaktik WiPäd | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) oder Referat oder Portfolio oder schriftliche Hausarbeit | 4 |
| Vertiefungsmodul Fachdidaktik WiPäd | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) oder Referat oder schriftliche Hausarbeit oder Portfolio; mündliche Prüfung | 6 |

* redaktionell berichtigt am 19.11.2019

§ 40 Französisch

Es sind die folgenden Pflichtmodule sowie eines der Wahlpflichtmodule zu absolvieren:

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungs- voraussetzungen | Modulprüfung/ Modulteilprüfungen | LP |
|---|------|--------------------------------|---|----|
| Aufbaumodul Romanische Literaturwissenschaft (Französisch) nicht-vertieft | P | keine | Portfolio | 7 |
| Aufbaumodul Romanische Sprachwissenschaft (Französisch) nicht-vertieft | P | keine | Portfolio | 7 |
| Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch | P | keine | schriftliche Prüfung (Klausur); mündliche Prüfung | 5 |
| Landeskunde Französisch | P | keine | mündliche Prüfung | 5 |
| Basismodul Fachdidaktik Französisch | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) | 5 |
| Vertiefungsmodul Sprachpraxis Französisch WiPäd | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur); Referat | 5 |
| Profilmodul Romanische Literaturwissenschaft (Französisch) | WP | keine | Portfolio | 4 |
| Profilmodul Romanische Sprachwissenschaft (Französisch) | WP | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) | 4 |
| Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft (Französisch) | WP | keine | Portfolio | 4 |

§ 41 Geographie

Es sind die folgenden Pflichtmodule, zwei Module im Wahlpflichtbereich I und zwei Module im Wahlpflichtbereich II zu absolvieren.

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungs- voraussetzungen | Modulprüfung/ Modulteilprüfungen | LP |
|----------------------------------|------|--------------------------------|-------------------------------------|----|
| B6 WiPäd Regionale Geographie | P | keine | mündliche Prüfung | 10 |
| B10f Geländeübungen für WiPäd | P | keine | Portfolio (unbenotet) | 2 |

| | | | | |
|---|---|-------|--------------------------------|---|
| GeoDid-7.2 Konzeption und Gestaltung von Geographieunterricht – WiPäd | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) | 6 |
| Wahlpflichtbereich I | | | | |
| Wählbar sind die Module der Modulgruppe B7 Allgemeine Geographie gemäß der Studien- und Fachprüfungsordnungen für den Bachelorstudiengang Geographie. | | | | |
| Wahlpflichtbereich II | | | | |
| Wählbar sind die Module der Modulgruppe B8 Fachmethodik II gemäß der Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geographie. | | | | |

§ 42 Evangelische Theologie

Es sind die folgenden Pflichtmodule, ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich I und ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich II zu absolvieren:

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungsvoraussetzungen | Modulprüfung/Modulteilprüfungen | LP |
|--|------|---------------------------|---------------------------------|----|
| Aufbaumodul Biblische Theologie: AT und NT (GS MS RS BS) | P | keine | Schriftliche Hausarbeit | 6 |
| Schwerpunktbildung in Evangelischer Theologie (MA WiPäd) | P | keine | Mündliche Prüfung | 6 |
| Modul Religionswissenschaft (MA WiPäd) | P | keine | Mündliche Prüfung | 8 |
| Theorie-/Praxis-Modul Evangelische Religionslehre (MA WiPäd) | P | keine | Praktikumsbericht (unbenotet) | 6 |
| Wahlpflichtbereich I | | | | |
| Aufbaumodul Systematische Theologie: Variante 1 (GS MS RS BS) | WP | keine | Schriftliche Hausarbeit | 6 |
| Aufbaumodul Systematische Theologie: Variante 2 (GS MS RS BS) | WP | keine | Schriftliche Hausarbeit | 6 |
| Konfessionelle Kooperation: Systematische Theologie (Aufbaumodul Variante 1) (GS MS RS BS) | WP | keine | Schriftliche Hausarbeit | 6 |
| Wahlpflichtbereich II | | | | |
| Konfessionelle Kooperation: Modul Religionsdidaktik | WP | keine | Mündliche Prüfung | 6 |

| | | | | |
|---|----|-------|-------------------|---|
| Aufbaumodul Religionsdidaktik (GS MS Did- MS RS BS) | WP | keine | Mündliche Prüfung | 6 |
|---|----|-------|-------------------|---|

§ 43 Katholische Theologie

Es sind die folgenden Pflichtmodule sowie eines der Wahlpflichtmodule zu absolvieren:

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungs- voraussetzungen | Modulprüfung/ Modulteilprüfungen | LP |
|---|------|--------------------------------|---|----|
| Bibelwissenschaften: Vertiefungsmodul IC | P | keine | Portfolio | 6 |
| Kirchengeschichte: Basismodul | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) | 5 |
| Dogmatik/ Fundamentaltheologie: Grundlagenmodul IIB | P | keine | Mündliche Prüfung | 6 |
| Theologische Ethik: Grundlagenmodul II | P | keine | Referat (unbenotet) mit schriftlicher Hausarbeit | 5 |
| Religionspädagogik und Religionsdidaktik: Vertiefungsmodul A | P | keine | Schriftliche Hausarbeit mit (unbenotetem) Referat | 5 |
| Theorie-/Praxismodul Didaktik Katholische Religionslehre WiPäd | P | keine | Praktikumsbericht (unbenotet) | 6 |
| Religionspädagogik, Pastoral- theologie, Kirchenrecht und Liturgiewissenschaft: Grundlagenmodul II | WP | keine | Mündliche Prüfung oder Referat (unbenotet) mit schriftlicher Hausarbeit oder schriftliche Prüfung (Klausur) | 5 |
| Religionsdidaktik: Grundlagenmodul IIB | WP | keine | Mündliche Prüfung | 5 |

§ 44 Sozialkunde

Neben dem Pflichtmodul sind Module im Umfang von 15 ECTS-Punkten aus dem Wahlpflichtbereich I und Module im Umfang von 18 ECTS-Punkten aus dem Wahlpflichtbereich II zu absolvieren.

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungs- voraussetzungen | Modulprüfung/ Modulteilprüfungen | LP |
|--|------|--------------------------------|-------------------------------------|----|
| Basismodul Fachdidaktik Sozialkunde | P | keine | Schriftliche Prüfung (Klausur) | 5 |

Wahlpflichtbereich I

Wählbar sind die im Folgenden aufgeführten Module gemäß der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Soziologie sowie Module aus den Modulgruppen MASOZ A, MASOZ B und MASOZ C gemäß der Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Soziologie.

- BA Soz A.1.1 Allgemeine Soziologie I
- BA Soz A.1.2 Allgemeine Soziologie II
- BA Soz A.2 Sozialstruktur im internationalen Vergleich I & II
- BA Soz B.1.1 Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung Teil I
- BA Soz B.1.2 Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung Teil II
- BA Soz D.2.1 A Einführung in die Bevölkerungswissenschaft
- BA Soz D.2.1 B Einführung in die Migrationssoziologie
- BA Soz D.4.1 A Soziologie der Globalisierung und Weltgesellschaft
- BA Soz D.4.1 B Soziologie der Europäischen Union und der europäischen Integration
- BA Soz D.6.1 A Grundlagen der Arbeitswissenschaft
- BA Soz D.6.1 B Grundlagen der Ergonomie
- BA Soz D.6.1 C Arbeitsanalyse und Arbeitsgestaltung
- BA Soz D.6.1 E Beruf und Arbeitsmarkt

Sofern die Module Allgemeine Soziologie I, Allgemeine Soziologie II, Sozialstruktur im internationalen Vergleich I & II, Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung Teil I oder Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung Teil II bereits im Bachelorstudium absolviert wurden, sollten diese nicht nochmals belegt werden.

Wahlpflichtbereich II

Wählbar sind

- die Vorlesungs-, Proseminar- und Vertiefungsmodule gemäß Anhang 1 der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft sowie
- die Hauptseminarmodule gemäß Anhang 2 der Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Politikwissenschaft

§ 45 Wirtschaftsinformatik

Neben dem folgenden Pflichtmodul sind Module im Umfang von 36 ECTS-Punkten aus der Modulgruppe A1 der Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik zu wählen.

| Modulbezeichnung | P/WP | Zulassungs- voraussetzungen | Modulprüfung/ Moduleilprüfungen | LP |
|---|-------------|--|--|-----------|
| WiPäd-WISem-M: Seminar Wirtschaftsinformatik | P | keine | Schriftliche Hausarbeit mit Referat | 2 |

13. Der bisherige Abschnitt vier wird zu Abschnitt fünf.

14. Der bisherige § 38 wird zu § 46.

§ 2

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am 13. Oktober 2018 in Kraft.
- (2) Die Änderung des § 15 Abs. 3 Nr. 1 Buchst. a gilt nicht für Studierende, die das Basismodul Didaktik der Geschichte (vertieft) vor dem Wintersemester 2018/2019 begonnen haben.
- (3) Die Regelungen in Abschnitt IV gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2018/2019 aufnehmen.
- (4) Im Übrigen bleiben gemäß bisher geltender Prüfungsordnung bereits absolvierte Module und nach Maßgabe des Modulhandbuchs in Teilen absolvierte Module von dieser Änderungssatzung unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 4. Juli 2018 und des Beschlusses der Universitätsleitung vom 10. Oktober 2018 sowie der Genehmigung gemäß Art. 13 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 BayHSchG durch den Präsidenten der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 12. Oktober 2018.

Bamberg, 12. Oktober 2018

gez.

Prof. Dr. Dr. habil. Godehard Ruppert
Präsident

Die Satzung wurde am 12. Oktober 2018 in der Universität Bamberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am gleichen Tag durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 12. Oktober 2018.